

Katholische Familienstiftung für Soldaten
Bruno-Möhring-Straße 17 - D 12277 Berlin



Bruno-Möhring-Straße 17
D - 12277 Berlin



mobil +49 (0) 160 477 1904 WhatsApp available
tel +49 (0) 30 8866780 25
fax +49 (0) 30 8866780 69

Kontakt@Katholische-Familienstiftung.de
www.Katholische-Familienstiftung.de

Berlin, den 24.01.18

Kurzer Jahres- & Erfolgsbericht 2017 über die Förderung der Familienarbeit in der Bundeswehr durch unsere Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Beginn des Jahres 2018 möchte ich Ihnen wieder eine Übersicht über die Arbeit unserer Stiftung im Dienste der Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr mit ihren Familien geben und daran einen kurzen Ausblick auf die vor uns liegenden Projekte anschließen. Ich verbinde damit die Hoffnung, Ihnen die Katholische Familienstiftung für Soldaten als weiterhin aktiv, lebendig und segensreich in ihrem Engagement für die Bundeswehrfamilien zu präsentieren.

Unsere Förderarbeit läßt sich vor allem in Zahlen ausdrücken: Im Jahr 2016 konnten wir stolz vermelden, dass die Stiftung in den ersten vier Jahren ihres Bestehens insgesamt rund 50.000€ für Familienarbeit in der Bundeswehr zur Verfügung stellen konnte und wir uns auf den Weg gemacht hatten, als nächstes die 100.000€-Marke zu erreichen. Es war zunächst eine stille Hoffnung, die sich aber dann tatsächlich erfüllt hat: Schon bis zum Januar 2018 konnten noch einmal rund 50.000€ an Fördermitteln an die drei Empfänger Katholische Militärseelsorge, Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. und Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft an der Universität Eichstätt/Ingolstadt zugewiesen werden, so dass die 100.000€-Marke wenig mehr als ein Jahr später bereits überschritten wurde. Dadurch konnten inzwischen 35 Förderprojekte und Einzelfallhilfen gefördert oder überhaupt realisiert werden. Gerne verweise ich dazu auf die vollständige Darstellung dieser Förderprojekte auf der Webseite der Stiftung unter www.Katholische-Familienstiftung.de in der Rubrik „Unsere Erfolge“.

Die Einnahmen aus Spenden und Benefizveranstaltungen beliefen sich im Jahr 2017 auf über 31.000€ und haben sich damit im Vergleich zum Vorjahr verdreifacht. Zusammen mit den Kapitalerträgen, Zuschüssen und Bußgeldern erzielte die Stiftung eine

Jahreseinnahme von rund 49.000€. Dem standen Ausgaben in einer Gesamthöhe von rund 51.000€ entgegen. Davon entfielen rund 44.000€ auf Fördermittel für die Familienarbeit, die Arbeitskosten beliefen sich auf nur rund 7.000€ oder weniger als 14%. Wesentlichen Anteil an der Spendengenerierung hatten dabei zwei erfolgreiche Crowdfunding-Projekte wieder in Zusammenarbeit mit der Pax-Bank sowie ein sehr ambitioniertes Sponsoring- und Benefizprojekt rund um den Bundeswehrstandort Kastellaun mit dem ersten Benefizlauf zu Gunsten unserer Stiftung.

Neu in 2017 war die erstmalige Förderung von gleich zwei Großprojekten durch die Familienstiftung. Im Rahmen von „Mein Papa hat Trauma“ wurden 14.000€ zur Verfügung gestellt, um in sieben Soldatenfamilien mit diagnostizierter einsatzbedingter PTBS **die Kinder** therapeutisch zu begleiten und zu stabilisieren. Und im Projekt „Unsere Bundeswehrfamilien - fit für den Einsatz“ ermöglichte die Stiftung mit 16.000€ die Durchführung von zwei Intensivwochen für Bundeswehrfamilien zur Vorbereitung auf eine bevorstehende einsatzbedingte Trennung.



Was hat unser Familienengel in 2017 gemacht? verdoppelt. Es wurde eine zweite Fotoausstattung in der Kaserne in Daun untergebracht. Die beiden Familien- vergangenem Jahr von Berlin und Daun aus zehnmals auf Reisen und tauchten bei Familienveranstaltungen von Militärpfarrämtern und Familienbetreuungscentren der Bundeswehr auf - als Schutzengel für Bundeswehrfamilien wie auch als Sympathieträger unserer Arbeit.



Nun, zunächst hat er sich angeschafft und in der engel-Sätze gingen im

Auf den Weg gemacht hat sich auch die Geschäftsstelle unserer Stiftung. Mit Aufgabe des Bonner Büros der KAS im April 2017, in dem bis dahin auch die Familienstiftung ihre Heimat gehabt hatte, erfolgte der Umzug in das neu errichtete Pater-Rupert-Mayer-Haus in Berlin-Marienfelde, wiederum Tür an Tür mit der KAS. Dort verfügt die Stiftung nun über einen Büroraum und ein Materiallager sowie - noch viel wichtiger - wieder über einen ganz kurzen Weg zum Familienteam der KAS.



Die Familienstiftung ist schon längst im neuen Jahr angekommen, die ersten drei Förderprojekte (die Mitfinanzierung der Einrichtung einer KiTa in einer Kaserne sowie zwei Forschungsprojekte für Soldatenfamilien) erhielten bereits ihre Fördermittel. Und wir freuen uns von Seiten des Vorstandes auf einen umfangreichen, bunten und spannenden Vorhabenplan 2018, der zum Beispiel den Start unserer Dauerbrenner, zwei neue Crowdfunding-Projekte, einen Standauftritt beim Katholikentag in Münster, die Neuauflage von Stiftungsbroschüre und Stiftungsflyer, die Einführung des Stifterbriefs, die Neunominierung unserer Gremienmitglieder, zwei Benefizläufe, den Start unserer bundesweiten 1-€-Kampagne ... vorsieht.

2017 war erneut ein gutes Jahr für unsere Stiftung und damit für die Familienarbeit in der Bundeswehr. Wir bemühen uns sehr, dass sich 2018 an diesen Erfolg anschließt und hoffen, dass Ihnen unsere Familienstiftung, unsere Aktivitäten, unser Familienengel in den kommenden Monaten ein ums andere Mal begegnen werden!

Bitte behalten Sie uns in Erinnerung und bleiben Sie uns gewogen,

für den Vorstand und mit frohen Grüßen aus Berlin,



Rainer Krotz
geschäftsführender
Vorstand

STIFTUNGSKONTO

IBAN DE68 3706 0193 0033 2210 10
BIC GENODED1PAX
bei der Pax Bank Köln e.G.